

# INHALT

Vorwort von Joachim Herrmann . . . . .	7
Einführung . . . . .	11
1. Leben — politische Laufbahn . . . . .	11
2. Werke . . . . .	12
3. Weltherrschaftskonzeption . . . . .	14
4. Germanenbild . . . . .	15
5. Die Konzeption der 'Germania' . . . . .	19
6. Historisch-politische Aktualität der 'Germania' . . . . .	21
7. Römer — Germanen . . . . .	24
8. Die formalen Bedingungen der ethnographischen Tradition . . . . .	28
9. Ethnographische Theorien und Topoi . . . . .	32
10. Quellen . . . . .	38
11. Glaubwürdigkeit . . . . .	42
12. Sprache und Stil . . . . .	45
13. Überlieferungsgeschichte . . . . .	50
14. Nachwirkung . . . . .	63
15. Textgestaltung . . . . .	67
16. Übersetzung . . . . .	68
17. Gesellschaftliche Terminologie . . . . .	68
18. Kommentar . . . . .	72
19. Literaturverzeichnis . . . . .	73
20. Abkürzungen . . . . .	77
Tacitus, Germania, lateinisch und deutsch . . . . .	79
1. Landesgrenzen . . . . .	81
2. Ursprung und Name . . . . .	81
3. Schlachtgesang, Sagen . . . . .	83
4. Ethnische Eigenart . . . . .	83
5. Natürliche Beschaffenheit und Erzeugnisse des Landes, Geldverkehr . . . . .	85
6. Bewaffnung und Kampfweise . . . . .	85
7. Könige und Heerführer, Kampfverbände . . . . .	87
8. Ansehen der Frauen . . . . .	89
9. Götter und Kult . . . . .	89
10. Losorakel und Vorzeichendeutung . . . . .	89
11. Organisation der Stammesversammlung . . . . .	91

12. Rechtsprechung . . . . .	91
13. Erklärung der Wehrfähigkeit; Organisation des Gefolgswesens . . . . .	93
14. Gefolgschaft im Krieg . . . . .	93
15. Gefolgschaft im Frieden . . . . .	95
16. Siedlung und Wohnung . . . . .	95
17. Kleidung . . . . .	97
18. Ehe . . . . .	97
19. Sittenstrenge . . . . .	99
20. Erziehung, verwandtschaftliche Beziehungen, Erbrecht . . . . .	99
21. Blutrache und Gastfreundschaft . . . . .	101
22. Tageslauf, Gelage . . . . .	101
23. Trank und Speise . . . . .	103
24. Spiele . . . . .	103
25. Besorgung der Hofwirtschaft: Sklaven und Freigelassene . . . . .	103
26. Besorgung der Landwirtschaft: keine Geldgeschäfte; kein Bodeneigentum; Ackerbau . . . . .	105
27. Bestattung und Trauer; Übergang vom allgemeinen zum besonderen Teil . . . . .	105
28. Wanderungen: Fremde Stämme in Germanien, germanische Stämme in Gallien . . . . .	107
29. Von Rom abhängige Stämme rechts des Rheins . . . . .	107
30. Chatten . . . . .	109
31. Kriegerische Sitten der Chatten . . . . .	109
32. Usiper und Tenkterer . . . . .	111
33. Brukterer, Chamaver und Angrivarier . . . . .	111
34. Dulgubiner, Chasuarier und Friesen . . . . .	111
35. Chauken . . . . .	113
36. Cherusker, Foser . . . . .	113
37. Kimbern; historischer Rückblick auf die Kämpfe zwischen Römern und Germanen . . . . .	115
38. Ausdehnung der Suchen, Haartrachten . . . . .	115
39. Semnonen . . . . .	117
40. Langobarden, Stämme des Nerthuskultes . . . . .	117
41. Hermunduren . . . . .	119
42. Narister, Markomanen und Quaden . . . . .	119
43. Marsigner, Kotiner, Oser, Burer; Lugier: Nahanarvaler, Harier u. a. . . . .	119
44. Gotonen, Rugier, Lemovier; Suionen . . . . .	121
45. Nordmeer; Ästier und der Bernstein; Sitonen . . . . .	123
46. Peukiner, Veneter, Fennen; Fabelwesen . . . . .	125
Kommentar . . . . .	126
Abkürzungen antiker Autoren . . . . .	265
Register . . . . .	273
1. Namen . . . . .	273
2. Sachen . . . . .	275
Karten	
Vorsatz: Germania nach den Angaben des Tacitus	
Nachsatz: Germania. Rekonstruktion des taciteischen Kartenbildes	